

Spiele zur Sinneswahrnehmung

M 1

Bockiger Goldesel

Organisation Die Schüler bilden Paare. Ein Kind kniet auf allen Vieren, der Partner sitzt daneben.

Beschreibung Das kniende Kind ist der Esel und denkt sich einen Punkt auf dem Rücken aus. Das andere berührt den Esel mit den Fingerspitzen auf dem Rücken und versucht, den heimlichen Punkt zu finden. Der Esel drückt gegen die aufgelegte Hand, wenn der Punkt nicht getroffen wurde. Berührt der Partner die richtige Körperstelle, ruft der Esel „Ja“. Danach werden die Rollen getauscht.

Variation Wenn die Kinder den Körperkontakt vermeiden wollen, kann auch ein kleiner Ball oder ein Sandsäckchen zum Berühren gewählt werden.

Aladins Wunderlampe

Organisation Die Schüler bilden Paare. Ein Kind sitzt in der Hocke vor dem anderen.

Beschreibung Das hockende Kind macht sich klein und stellt den Geist in der Flasche dar. Wenn sein Partner (= Aladin) um ihn herumläuft, wird er immer größer, bis er mit ausgetreckten Armen auf den Zehenspitzen steht. Läuft Aladin andersherum, wird der Geist nach und nach wieder kleiner, bis er in der Flasche verschwindet, d. h. in der Hocke sitzt.



Variation Aladin läuft nicht um den Geist herum, sondern lässt ihn durch Geräusche (z. B. Klatschen) wachsen und schrumpfen.

M 3

Ausdrucksspiele

Hallo und tschüss!

Organisation Die Kinder gehen zu zweit zusammen und verteilen sich in der Halle.

Beschreibung Die Partner haken sich unter und gehen so durch die Halle (evtl. zu Musik). Auf ein Signal hin oder bei Musikstopp lösen sich die Paare auf und es bilden sich neue Paarungen. Beim erneuten Signal bzw. Einsatz der Musik beginnt eine neue Runde usw.



Sollte die Anzahl der Kinder nicht aufgehen, geht eine Dreier-Gruppe zusammen und beim Partnerwechsel bleiben zwei Kinder der Gruppe immer zusammen.

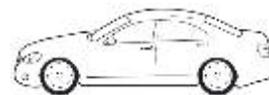
Variationen

- Die Partner fassen sich an den Händen.
- Wenn zu viel Körperkontakt vermieden werden soll, halten sich die Kinder an einem Chiffontuch zwischen sich fest.
- Beim Partnerwechsel verabschieden sich die „alten“ Partner zuerst voneinander (Handschlag/Verbeugung) und begrüßen dann ihre neuen Partner (ebenfalls Handschlag/High Five o. Ä.). Auch hier können Gefühle ausgedrückt werden, z. B. ein trauriger Abschied, eine freudige Begrüßung usw.
- Die Fortbewegungsart wechselt bei jeder Runde, z. B. Schreiten mit erhobenem Kopf, Schlurfen mit gebeugten Knien/mit gesenktem Kopf.

M 4

Massagen mit Kleinmaterialien

1 Autorennen



- Material** 1 Matte und 1 Spielzeugauto/1 kleiner Ball pro Paar
- Organisation** Ein Kind sitzt oder liegt bäuchlings auf der Matte. Der Partner sitzt oder kniet daneben. Das Material liegt neben der Matte bereit.
- Beschreibung** Der Partner fährt mit dem Spielzeugauto verschiedene Wege auf dem Rücken des liegenden Kindes ab (rechts-/linksherum/Kurven/auf- und abwärts).
- Variation** Anstelle der Autos können auch Spielfiguren mitgebracht werden, die dann auf den Berg „wandern“.

2 Bierdeckel-Massage

- Material** 10 Bierdeckel und 1 Matte pro Paar, ggf. Sandsäckchen
- Organisation** Die Schüler bilden Paare. Ein Kind liegt auf dem Bauch, sein Partner kniet neben ihm und hält den Stapel Bierdeckel bereit.
- Beschreibung** Der Partner verteilt die Bierdeckel nacheinander mit leichtem Druck auf dem Rücken des Kindes. Nach einiger Zeit werden die Bierdeckel – ebenfalls mit leichtem Druck – wieder weggenommen.



Das liegende Kind soll dem Andrücken der Bierdeckel bewusst nachspüren. Für Kinder, die sich noch wenig spüren, können die Bierdeckel durch Sandsäckchen ersetzt werden, da diese schwerer und daher deutlicher spürbar sind.

3 Butterbrot schmieren



- Material** 1 Matte und 1 Fliegenklatsche pro Paar
- Organisation** Die Schüler bilden Paare. Ein Kind liegt auf dem Bauch, das andere kniet mit der Fliegenklatsche daneben.
- Beschreibung** Geben Sie unterschiedliche Berührungen vor, die der Partner auf dem Rücken des liegenden Kindes ausführt, z. B.:
- Das Brot in Scheiben schneiden = Mit dem Stiel vorsichtig Querstreifen auf den Rücken zeichnen.
 - Butter auf das Brot schmieren = Mit der Klatsche sanft Arme und Rücken ausstreichen.
 - Das Brot mit Salamischeiben belegen = Die Klatsche sanft auf verschiedene Stellen auf dem Rücken andrücken.
 - Senf auf das Brot klecksen = Zuerst kleine punktuelle Berührungen mit dem Stiel ausführen, dann den Senf sanft mit der Klatsche verstreichen.